

- [Facebook](#)
- [Artikel teilen Mail](#)
- [Kommentar schreiben](#)
- [whatsapp](#)

Allgemeine Zeitung

RHEIN MAIN PRESSE

[Allgemeine Zeitung](#) / [Lokales](#) / [Kultur](#) / [Literatur](#)

Literatur 14.11.2015

Matthias Boosch: Der Publikumsliebbling



Der Literatur-Förderpreis Mainz geht dieses Jahr an Matthias Boosch, der vor zwei Jahren schon einmal in der Endausscheidung war. Das Publikum gab ihm seine Stimme.

Foto: hbz/Harald Linnemann

Von Rotraut Hock

MAINZ - Seit 1987 vergibt die Stadt Mainz in jedem zweiten Jahr ihren Literatur-Förderpreis – eine Anerkennung für junge Autorinnen und Autoren, die nicht älter als 34 Jahre sind und eine Beziehung zur Stadt Mainz haben. Jetzt war es wieder so weit: Das Literaturbüro hatte auf die Zitadelle eingeladen.

Nach der wohlklingenden musikalischen Einleitung von Carina Stamm, Simone Sitterle (beide Klarinette) und Oskar Münchgesang (Fagott) eröffnete Kulturdezernentin Marianne Grosse die Versammlung und begrüßte die Teilnehmer.

Die Moderation des Abend hatte Dietmar Gaumann vom Literaturbüro übernommen. Er erläuterte auch das Verfahren: Mehr als vierzig Einsendungen habe eine Vorjury ausgewählt, drei Bewerber seien nun zur Endausscheidung geladen worden. Auf dem ersten Platz winkte die Siegesprämie in Höhe von 2500 Euro, die Teilnehmer auf den Plätzen zwei und drei würden sich immerhin über eine kleine Anerkennung in Höhe von 250 Euro freuen können.

Neu war in diesem Jahr auch das Verfahren: die drei Juroren – Marianne Grosse als Vertreterin der Stadt Mainz, Sigrid Fahrer, Vorsitzende des Literaturbüros und Michael Jacobs, Redakteur dieser Zeitung – hatten zwar ihr Votum abgegeben, doch zusätzlich sollte es nun auch eine Publikumsabstimmung geben.

Verunsicherung amüsiert

Zuerst las Matthias Boosch: In seinem Text „Der Überfall“ erinnert er sich an einen Aufenthalt in Lettland und schildert auf humorvolle Weise seine Verunsicherung, nachdem zwei Knackis versucht hatten, in seine Wohnung einzudringen. Das Publikum hörte es mit Vergnügen.

Danach dann Leona Stahlmann, freie Lektorin und Mitglied der „Textbühne Mainz“: Sie trug unter dem Titel „Vetko“ den Auszug aus einer Novelle vor, die Schilderung einer merkwürdigen Begegnung, aus der sich eine ungewöhnliche Beziehung entwickelt.

Und zuletzt Guido El Idrissi-Wenzel, ein Theologe, der sich längere Zeit in Jerusalem aufgehalten hat und nun in Mainz lebt und arbeitet. „Über Griffe“ hieß sein Text, in dem er eine Körperlichkeit beschreibt, die zum Greifen nahe und doch fremdartig ist.

Die Stimmen der drei Juroren verteilten sich und so gab zuletzt die Publikumsstimme den Ausschlag: Träger des Literaturförderpreises 2015 der Stadt Mainz ist Matthias Boosch, der vor zwei Jahren schon einmal in der Endausscheidung war. Jetzt hat er es geschafft und wurde mit großem Beifall des Publikums belohnt.

[Noch mehr Nachrichten aus der Region lesen? Testen Sie kostenlos 14 Tage das Komplettpaket Print & Web plus!](#)

Anzeige KEINE Gewalt an Mädchen



Das Kinderhilfswerk Plan setzt sich für die Rechte von Mädchen weltweit ein.

[Mehr erfahren](#)

 powered by plista

Das könnte Sie auch interessieren



Nackte Frau läuft durch Fußgängerzone in Alzey...

Äußerst freizügig gab sich eine 23-jährige Frau aus Alzey als sie am Sonntag gegen 14.30 Uhr zeit...

[Mehr](#)



Gewalt gegen Neunjährigen in Mainz: Mann...

Ein bisher unbekannter Mann hat am Montagmorgen auf dem Goetheplatz in der Mainzer Neustadt...

[Mehr](#)



Neu: Gratis-Blutzuckerfreundliches Koch-Buch

Möchten Sie blutzuckerfreundlich und lecker essen? So geht's - Gratis-Buch

ANZEIGE

[Mehr](#)



Nach Flucht aus Liebe: Seit Ende September...

Die beiden 15-jährigen Teenager aus Mainz, die seit 28. September vermisst wurden, sind wieder da.

[Mehr](#)

Vermisste 15-Jährige aus Alzey ist wieder zu Hause

Die 15-jährige Jugendliche, die seit dem frühen Sonntagmorgen in Alzey vermisst



wurde, ist in...

[Mehr](#)



Faltenkiller!

Ihre Creme begehren jetzt alle Deutschen nach 40. Lebensjahr.

ANZEIGE

[Mehr](#)

© Verlagsgruppe Rhein Main GmbH & Co. KG - Alle Rechte vorbehalten

Diese Webseite verwendet Cookies, um Dienste bereitzustellen, Anzeigen zu personalisieren und Zugriffe zu analysieren. Informationen darüber, wie Sie diese Webseite verwenden, werden an Google weitergegeben. Durch die Nutzung dieser Webseite stimmen Sie der [Cookie-Nutzung](#) zu.

[Schließen](#)